

Themengottesdienst am 19.12.

"Der unerwartete Gast" steht im Zentrum des nächsten Themengottesdienstes, der am 19. Dezember um 18.00 Uhr stattfindet.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Adveniat-Aktion 2015

Liebe Schwestern und Brüder, in der Geburt Jesu Christi verheißt Gott den Menschen Frieden. „Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade“ (Lk 2,14). Diese Botschaft verkünden die Engel auf den Feldern von Bethlehem. Gott gibt in Jesus eine Antwort auf unsere Ur-Sehnsucht nach Frieden. In den Ländern Lateinamerikas und der Karibik bleibt diese Sehnsucht im Alltag vieler Menschen unerfüllt. Sie erleben wachsende Kriminalität, Brutalität von Drogenbanden, Auseinandersetzungen zwischen Jugend-Gangs, zwischen Guerilla und Paramilitärs. Dies schafft ein Klima der Angst und der Einschüchterung und hat schlimme Auswirkungen auf das gesellschaftliche Zusammenleben. Die Kirche steht auf der Seite der Opfer von Gewalt und Unrecht. Ihr Einsatz eröffnet Wege der Versöhnung: Menschen lernen, neu aufeinander zuzugehen und eine friedvolle und gerechte Gesellschaft aufzubauen. Die Adveniat-Jahresaktion 2015 steht unter dem Motto: „Frieden jetzt! Gerechtigkeit schafft Zukunft.“ Adveniat unterstützt die Initiativen der Kirche in Lateinamerika und in der Karibik in ihrem Einsatz für Frieden und Gerechtigkeit. Bitte helfen Sie Adveniat dabei – mit Ihrer großzügigen Spende bei der Kollekte am Heiligen Abend und am Weihnachtsfest!

Für das Bistum Münster
Dr. Felix Genn
Bischof von Münster

CD Schöpfungsratorium als Weihnachtsgeschenk-Idee

Am 3. und 4. Adventswochenende besteht die Möglichkeit, nach den Gottesdiensten neben der Tür zur Orgel die CD mit dem Live-Mitschnitt des Schöpfungsratoriums von Jutta Bitsch zum Preis von 9,90 Euro zu erwerben.

Liebe Gemeinde,

wir suchen für eine Musiklehrerin aus Syrien ein beispielbares Akkordeon. Wenn wir helfen können, würden wir ihr damit eine große Freude bereiten! Weiterhin suchen wir für eine Flüchtlingsfamilie einen gebrauchten sicheren Fahrradanhänger, damit die Mutter ihr Kind in den Kindergarten bringen kann. Wer kann helfen?

Gegebenenfalls melden Sie sich bitte bei Eva Splett, Tel.: 2020823 oder E-Mail: eva.splett@heilig-kreuz-muenster.de

Sternsingerbesuch gewünscht!

Trotz hoffentlich vieler Kinder, die sich am Samstag, den 09. Januar, an der Sternsingeraktion beteiligen und begeistert durch die Straßen unserer Gemeinde ziehen werden, wird es nicht möglich sein, den Segen Gottes in wirklich alle Wohnungen zu bringen. Wir bitten daher alle Gemeindemitglieder, die sich den Besuch der Sternsinger auf jeden Fall sichern wollen, dies vorher im Pfarrbüro anzumelden (Tel.202080).

Ausgelegt! Lukas 3,10-18

Das Lukasevangelium erzählt uns davon, wie die Menschen zu Johannes am Jordan kommen und ihn fragen: „Was sollen wir tun?“ Und er antwortet: Teilt von eurem Besitz mit denen, die nichts haben. Und die Zöllner fragen ihn: „Was sollen wir tun?“, und Johannes antwortet ihnen, dass sie nicht mehr verlangen sollen, als ihnen zusteht. Und als Letztes kommen die Soldaten zu Johannes und fragen ihn auch: „Was sollen wir tun?“, und der Täufer gibt ihnen mit auf den Weg, dass sie niemanden misshandeln und erpressen sollen.

Das ist das Umkehrprogramm des Johannes, und wenn ich ehrlich bin: Das ist keine Überforderung, dafür muss ich kein Super-Christ, kein Heiliger sein. Mich an die Gesetze halten, niemandem gegenüber gewalttätig sein und mit denen teilen, die weniger haben. Wobei das mit dem Teilen wohl das Schwierigste ist, das, was auch ein bisschen wehtun kann. Mutter Teresa hat davon gesprochen, zu lieben, bis es wehtut. Damit möchte und kann ich mich nicht messen. Doch ich möchte eines versuchen: Jeden Tag auf eine Kleinigkeit verzichten, ein wenig zurücklegen und am Ende des Advents zum Beispiel den kirchlichen Hilfswerken geben, die mich um meine Spende bitten.

Michael Tillmann

Adressen und Telefonnummern:

Pfarrbüro Heilig Kreuz Tel.: 202080
Hoyastr. 22, 48147 Münster
www.heilig-kreuz-muenster.de
pfarrbuero@heilig-kreuz-muenster.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 09.00 - 13.00 Uhr
Dienstag - Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Gemeindesozialdienst Tel.: 2020823
Hoyastr. 22, 48147 Münster
Öffnungszeiten:
Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 11.00 - 13.00 Uhr

Kath. Kirchengemeinde
Heilig Kreuz



3. Adventssonntag Wochenbrief 13. – 20. Dezember 2015



Adveniat-Jahresaktion 2015: Frieden jetzt! Gerechtigkeit schafft Zukunft

Bürgerkrieg und Drogenkonflikte beherrschen weite Teile Lateinamerikas. Deswegen will Adveniat mit der Jahresaktion 2015 Friedensarbeit fördern und soziale Gerechtigkeit – denn sie ist der Grundstein für Frieden. Sie können mithelfen durch Ihre Spende bei der Weihnachtskollekte.

Einladung zu unseren Gottesdiensten

Samstag, 12.12.2015

18.00 Uhr Eucharistiefeier Heilig Kreuz WS

Sonntag, 13.12.2015 / 3. Adventssonntag

09.30 Uhr Eucharistiefeier St. Lukas
10.30 Uhr Eucharistiefeier Heilig Kreuz RF
12.00 Uhr Tauffeier: Heilig Kreuz NW
Charlotte Ortmeier und Johann Schubert

Montag, 14.12.2015

18.00 Uhr Eucharistiefeier Heilig Kreuz WS

Dienstag, 15.12.2015

09.00 Uhr Eucharistiefeier Heilig Kreuz JS
16.30 Uhr Eucharistiefeier St. Lukas
18.00 Uhr Andacht der Stipendiaten der Konrad-Adenauer-Stiftung Heilig Kreuz

Mittwoch, 16.12.2015

15.30 Uhr Eucharistiefeier St. Lukas
20.00 Uhr Eucharistiefeier Heilig Kreuz TF

Donnerstag, 17.12.2015

09.00 Uhr Eucharistiefeier Heilig Kreuz WS
10.15 Uhr Wortgottesdienst Perthes-Haus
10.30 Uhr Eucharistiefeier für Adventskirche TF
Bewohner Friederike-Fliedner-Haus
15.00 Uhr Eucharistiefeier St. Lukas / Station 17.1

Freitag, 18.12.2015

15.30 Uhr Eucharistiefeier St. Lukas
18.00 Uhr Roratemesse Heilig Kreuz WS

Samstag, 19.12.2015

18.00 Uhr Eucharistiefeier Heilig Kreuz TF
- Themengottesdienst

Sonntag, 20.12.2015 / 4. Adventssonntag

09.30 Uhr Eucharistiefeier St. Lukas
10.30 Uhr Familienmesse Heilig Kreuz TF

Die „Kürzel“ hinter den Gottesdienstzeiten stehen für folgende Zelebranten: Pfarrer Thomas Frings (TF); Pfarrer em. Wolfgang Spindelmann (WS); Pfarrer em. Johannes Seves (JS); Dr. Reinhard Feiter (RF); Pfarrer Norbert Weßel (NW).

Beichte und Gespräch

Beichtgespräche können telefonisch vereinbart werden.
Pfarrer Thomas Frings: 2020888
Pfarrer em. Wolfgang Spindelmann: 0172-5344722

Kollekten

Die Kollekte am 05./06. Dezember für Kirchenmusik erbrachte den Betrag von 383,09 Euro. Herzlichen Dank!
Am 12./13. Dezember kollektieren wir für den weihnachtlichen Blumenschmuck in unserer Kirche; die Kollekte am 19./20. Dezember ist für die Kirchenheizung bestimmt.

Veranstaltungen und Infos

Liebe Gemeinde,

was meinen Sie, sollten wir die Adventszeit streichen? Warum diese ernst gemeinte Frage? Es geht nicht darum, was 'in der Welt' aus dem Advent gemacht wird oder das am 1. Advent mich ein Paar in der Kirche erstaunt fragt, warum wir denn noch keine Krippe stehen hätten, sondern ausschließlich um das, was in unseren eigenen Reihen und Kirchen daraus gemacht wird. Wie oft sind Ankündigungen zu lesen zum Weihnachtsoratorium in Kirchen im Advent - werden in den Adventskonzerten und -feiern Weihnachtslieder gesungen bis dahin, dass nur noch solche gesungen werden – stehen in kirchlichen Kindergärten schon Weihnachtsbäume, da man ja über Weihnachten geschlossen hat und es mit den Kindern auch feiern möchte – usw.. Wenn ich diese Frage direkt stelle, dann kommt öfter die Gegenfrage, ob das nicht zu kleinlich sei. Stellen Sie sich vor, beim Klavierkonzert spiele die Pianistin einen halben Ton daneben und begründet das damit, es sei nur 1 cm neben dem richtigen Ton gewesen, man solle nicht so kleinlich sein. Oder vor Gericht wird argumentiert mit dem §278 statt §277 (nur als Zahlenbeispiel) und die Begründung lautet, das sei doch nur eine Zahl mehr. Vielleicht wird deutlich, dass nur der Mensch, der keine Ahnung von Musik oder den Paragraphen hat dies mit 'kleinlich' abtun kann. Und wer nicht weiß, worum es im Advent oder an Weihnachten geht, der empfindet dies als kleinlich. Wer nicht warten kann, dem dürfen wir doch sicher auch 4 Wochen vorher schon zum Geburtstag gratulieren, machen diese Menschen es doch bei der Geburt Jesu ebenso. Obwohl – das soll bekanntlich Unglück bringen. Aber, sei es drum, diese Menschen sollen nicht so kleinlich sein, findet Ihr Thomas Frings, Pastor

Musikalischer Akzent

"Gaudete! - Freut euch!": Dem Namen des 3. Adventssonntags entsprechend, setzen Norbert Fabritius (Trompete) und Jutta Bitsch (Orgel) in der Eucharistiefeier um 10.30 Uhr einen musikalischen Akzent mit barocken Kompositionen.

Vorbereitungstreffen der Sternsinger am 16.12.

Noch nie dabei gewesen? Dann aber jetzt! Herzliche Einladung an alle Kinder, bei der kommenden Sternsingeraktion mitzumachen. Das Sternsingen ist die weltweit größte Aktion von Kindern für Kinder. Wer bei uns mitmachen möchte, komme zum Vorbereitungstreffen am Mittwoch, den 16.12., 16.00 Uhr - 18.00 Uhr ins Pfarrzentrum Heilig Kreuz, Maximilianstraße 59. Hier werden wir das Motto "Respekt für dich, Respekt für mich, Respekt für andere - in Bolivien und weltweit" vorstellen, das Zielland Bolivien mit einem Film kennenlernen und Gewänder, Gruppen und Straßen für die Sternsingeraktion ein- und verteilen. Der Aktionstag wird nach den Weihnachtsferien am Samstag, den 09.01.2016, stattfinden.

Spielnachmittag für Senioren

Die Senioren unserer Gemeinde sind eingeladen zu einem Spielnachmittag. Er findet statt am Donnerstag, 17. Dezember, im Pfarrzentrum Hl. Kreuz, Maximilianstr. 59. Beginn ist um 15.00 Uhr.

Treffen der Kommunionhelfer und Lektoren

Die Kommunionhelfer/innen und Lektor/innen treffen sich zu ihrer nächsten Planungsrunde am Donnerstag, 17. Dezember, im Pfarrzentrum Dreifaltigkeit, Kinderhauser Str. 84, Beginn ist um 20.00 Uhr.

Einladung zu den Roratemesen

Öffnen wir uns Gottes Licht, seiner Liebe und Wärme auf dem Weg zum Fest seiner Geburt. Dass wir seine Lichtspur auf unserem Lebensweg erkennen. Wir laden ein zur Roratemesse am 18. Dezember um 18.00 Uhr in der Hl. Kreuz-Kirche. Die Projekt-Gregorianikschola Heilig Kreuz gestaltet unter der Leitung von Jutta Bitsch die Roratemesse musikalisch mit meditativen Gesängen.

Pfadfinder bringen Friedenslicht aus Bethlehem

Auch in diesem Jahr bringen die Pfadfinder wieder das Friedenslicht aus Bethlehem in die Gemeinde unter dem Jahresmotto „Hoffnung schenken – Frieden bringen“. Nach dem großen Friedenslichtgottesdienst am 3. Adventssonntag im Dom wird das Friedenslicht bei uns in der Gemeinde in den Messen am Samstag, den 19.12. um 18.00 Uhr und Sonntag, den 20.12. um 10.30 Uhr verteilt.